
Ein „Flying Tiger“ für betuchte und technikaffine Chinesen

Die Volkswagen Group China hat heute ihren ersten Prototyp einer elektrisch angetriebenen, senkrecht startenden und landenden (eVTOL) Passagierdrohne vorgestellt, die Passagierdrohne „V.MO“. Der erste Prototypen trägt den Namen „Flying Tiger“ wird nicht nur seiner auffälligen Lackierung in Schwarz-Gold, sondern auch wegen seines Erstflugs im Jahr des Tigers so genannt. „V.MO“ ist Teil eines Premium-Mobilitätskonzepts, das zunächst auf wohlhabende, technikaffine Kunden in China ausgerichtet ist.

Das vollelektrische und automatisierte eVTOL könnte in seiner endgültigen Ausführung vier Passagiere plus Gepäck über eine Entfernung von bis zu 200 km transportieren. Das Konzept des Prototyps basiert auf vorhandenen Lösungen für autonomes Fahren. Das Modell ist als X-Wing-Konfiguration konzipiert, mit einer Länge von 11,2 m und einer Spannweite von 10,6 m. Es verfügt über acht Rotoren für den Auftrieb und zwei Rotoren für den Vortrieb. VW wird im Laufe dieses eine Reihe von Flugtests zur technischen Optimierung Jahres durchführen. Ein verbesserter Prototyp wird bis Spätsommer 2023 noch weitergehende Testflüge absolvieren. (aum)

Bilder zum Artikel



Volkswagen Group China präsentiert Prototyp der Passagierdrohne „V.MO“.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Volkswagen



Volkswagen Group China präsentiert Prototyp der Passagierdrohne „V.MO“.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Volkswagen
